

# Praktische Hilfen für die Tücken des Alltags

Der Freundeskreis Asyl hat einen Leitfaden erstellt

Der Freundeskreis Asyl hat eine Broschüre aufgelegt, die Asylbewerbern bei ihrem Alltag helfen soll. Das praktische Heft ist kürzlich in vier Sprachen erschienen.

## ■ OSTFILDERN

Was heißt „Kontoführungsgebühren“ oder „VVS-Tagesticket“ auf Arabisch oder Urdu? In der neuen Broschüre steht es, denn sie wurde von einer professionellen Agentur aus Tübingen übersetzt, möglich gemacht hat das eine Spende der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen. Die Druckkosten für das Heft in den vier Sprachen Deutsch, Englisch, Arabisch und Urdu hat die Volksbank Esslingen übernommen.

Wie nötig eine solche Broschüre ist, haben die Ehrenamtlichen vom Freundeskreis Asyl erst mit der Zeit gemerkt. Der eine Asylbewerber ließ sich einen viel zu teuren Handyvertrag aufschwätzen, ein anderer wurde im Verlauf einer Woche gleich mehrmals ohne das richtige VVS-Ticket erwischt, und bei einem weiteren gab es bei seinem Bankkonto ständig Probleme mit Rücklastschriften. Selbst ein Minus von wenigen Euro, wegen abgezogener Gebühren, kann einen Schufa-Eintrag und damit Probleme bei der späteren Wohnungssuche bedeuten.

Bei ihrer Ankunft erhalten die Flüchtlinge viele Informationen auf einmal, doch fehlt später oft jemand, den sie fragen können. Vor allem dann, wenn die Unterkunft neu eingerichtet wurde und kein Landsmann im Zimmer nebenan schon länger da ist und mit seinen Erfahrungen helfen kann. Damit nicht noch weitere Flüchtlinge teures Lehrgeld bezahlen



Andrea Koch-Widmann (links) und Ursula Zitzler mit der neuen Broschüre in vier Sprachen. Foto: z/Dietrich

müssen, und um nicht jedem alles einzeln erklären zu müssen, hat sich der Freundeskreis an die Arbeit gemacht.

Zuerst hat Andrea Burnett, Koordinatorin der Freizeitgruppe, Erfahrungen der Flüchtlinge gesammelt, dann führten die Vorsitzende Andrea Koch-Widmann und Gertrud Binder, Koordinatorin der Sprachlehrgruppe, den Leitfaden weiter.

Auf manches Problem muss man erst einmal kommen. Kann die Post ein Paket nicht zustellen, kann es der Empfänger auf dem Postamt abholen. Dabei muss er sich ausweisen. Dafür ist der Aufenthaltsgestattungsausweis aber nicht gültig. So kann ein Flüchtling sein Paket nicht erhalten. Auf jeden Fall erhält er sein Willkommenspaket, darin ist ab sofort auch die neue Broschüre enthalten. Am kleinsten ist die Auflage in Urdu, sie wird für Flüchtlinge aus Pakistan benötigt.

Der Freundeskreis stockt das Willkommenspaket ab sofort um einen weiteren Artikel auf, einen Ordner. Damit will er verhindern, dass

Flüchtlinge mit zwei Plastiktüten voll mit unsortierter Post zur Beratung kommen. Ein Teil der Informationen ist speziell an Ostfildern angepasst, ein anderer Teil universal gültig.

Deshalb stellt der Freundeskreis die Broschüre online auch anderen Gruppen, die Flüchtlingen helfen, zur Verfügung. Die deutsche Version kann bei Angabe der Quelle kostenlos verwendet werden.

Für die Sprachfassungen wird, als kleiner Beitrag zu den Übersetzungskosten, eine Schutzgebühr von acht Euro fällig. Die deutsche Fassung wird online ständig aktualisiert.

Die nächsten Neuankömmlinge erwartet der Freundeskreis in Scharnhausen. „Wir wissen noch nicht, welche Nationalität sie haben“, sagt Ursula Zitzler, die für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig ist. Aber die Sprachlehrgruppe stehe bereit, es gebe schon erste Raumangebote für den Sprachunterricht.

Informationen findet man auch auf [www.fkasyl-ostfildern.de](http://www.fkasyl-ostfildern.de)